

1. / XII. 1916

3

Marktbericht vom gestrigen Tage.

Die Märkte waren gestern ungemein stark besucht. Es war daher sehr schwierig, mit den zugeführten Marktartikeln — Grünwaren ausgenommen — das Auslangen zu finden. Besonders Kartoffeln, Butter und Eier waren zu wenig, um die zahlreichen Käufer zufriedenzustellen. Zugeführt wurden 36,000 Kilogramm Kraut, 19,000 Kilogramm Zwiebeln, 58,000 Kilogramm sonstige Grünwaren, 249,550 Kilogramm Kartoffeln, 96,000 Kilogramm Obst.

Bei den städtischen Wildverkaufsstellen, welche gestern zum erstenmal den Hasenverkauf vornahmen, waren schon vor Kaufsbeginn zahlreiche Kunden angestellt. Die vorhandenen Hasen erwiesen sich als zu wenig, weshalb viele der Angereichten leer ausgingen.

In der Großmarkthalle erstreckte sich die Nachfrage im Kleinhandel vornehmlich auf Rind-, Schaf- und Schweinefleisch. Während in ersteren Sorten genügend Anbot vorhanden war, reichten in

Schweinefleisch die Vorräte nur knapp. Besonderen Zupruch hatte das beigelegte billige serbische Rindfleisch.

An Fettstoffen waren 200 Kilogramm Schweineschmalz in der Halle. Zur vollständigen Bedarfsdeckung mußten noch 900 Pakete Butter aus den Beständen der Gemeinde ausgegeben werden. Bezüglich des Absatzes von Geflügel machte sich das Monatsende fühlbar. Nämlich lebhaft begehrt waren Hirsche und Hasen. Von Süßwasserfischen waren genügende Mengen angeboten, Seefische sind anhaltend knapp.

Aus den Wiener Schlachtküchen langten 25,9 Tonnen Rind- und 3 Tonnen Schweinefleisch, mittels Bahn 15,1 Tonnen Fleischwaren in der Halle ein. Unter den Bahnzufuhren befanden sich 2,3 Tonnen Rindsinnereien und 1,1 Tonnen ausländisches Fleisch.

Im Großhandel blieben mittlere und mindere Sorten Rindfleisch sowie Schaffleisch vernachlässigt. Gefragt waren nur Kalb- und Schweinefleisch, doch mangelte es an entsprechendem Angebot. Es wurden verkauft: Vorderes Rindfleisch um 500 bis 840 Heller, hinteres um 730 bis 860 Heller, Kalbfleisch um 760 Heller, Schweinefleisch um 780 bis 860 Heller, Kälber um 510 Heller, Schafe um 400 bis 600 Heller, Schweine um 780 Heller pro Kilogramm.